

## Kurz vor den Sommerferien – der JCL legt den Turbo ein

17.06.2018 / MB

Jetzt sitze ich hier und will eigentlich nur einen kleinen Bericht zur Bezirksmeisterschaft der U10 schreiben. Dabei wird mir klar, dass es mit ein paar kurzen Sätzen nicht getan ist. In den letzten beiden Monaten – so kurz vor den Sommerferien – hat der Verein nämlich richtig gut Fahrt aufgenommen und etliche Veranstaltungen wie den 2. Kampftag unseres Ranglistenturniers, die Regionsmeisterschaften der U10, die Gürtelprüfung der Dienstag- und Donnerstagsgruppe, das wunderschöne Sommerfest und die Ausrichtung der Bezirksmeisterschaften der weiblichen und männlichen U10 mit Bravour gemeistert. Wer mir das zu Beginn der Saison prophezeit hätte, dem hätte ich nicht geglaubt. Dafür schien das Loch, den der Ausfall der beiden Trainer Nick Dreyhaupt und Alex Tiede gerissen hatte, viel zu groß. Aber das zeichnet unseren Verein aus: wenn Not am Mann ist, dann sind alle da und helfen mit. Mit „alle“ sind an erster Stelle die Eltern gemeint, die uns gerade bei der Ausrichtung der BEM U10 am vergangenen Samstag unheimlich unterstützt haben. Da wurden Kuchen und Judokekse gebacken, Brötchen geschmiert, Kaffee gekocht, Tische geschleppt, Matten aufgebaut, Urkunden geschrieben und das alles mit einer unglaublichen Souveränität und Schnelligkeit! Vielen Dank dafür! Ihr seid großartig! Aber auch die alten Hasen wie **Dennis Günther** oder **Hannes Meischner** tauchen bei solchen Aktionen plötzlich wieder auf und ackern als wären sie nie weg gewesen. Danke Jungs! Und Danke auch an **Moritz, Taylan, Can, Svenja, Oscar und Jonas!** Mit Euch am Zeitnehmer- und Listentisch zu sitzen macht einfach nur Laune!

Das **Ranglistenturnier** war erfreulich gut besucht. Aufgrund der großen Anzahl der Veranstaltungen in dieser Woche und der großen Hitze, die an diesem Tag herrschte, war damit eigentlich nicht zu rechnen. Besonders ansehnlich waren dann die Kämpfe von **Can Zehrt** und **Maxi Dobrick**. Beide Athleten zeigten technisch sehr schönes Judo und gewannen ihre Kämpfe vorzeitig. Da kann man als Judotrainer nur mit der Zunge schnalzen. Maxi Dobrick führt nach dieser guten Leistung auch die Rangliste an. Die Chancen stehen nicht schlecht am Ende des Jahres dann auch Pokalsieger zu werden – schauen wir mal, es sind ja noch zwei Kampftage bis dahin. Klasse auch, dass **Sabina Peters und Leonie Meier** so gut bei den Jungs mitgemischt haben. Respekt! Macht bitte weiter so!

Kurz vor dem **Sommerfest** gab es das große Flattern bei uns Trainern, denn am frühen Morgen setzte der Regen ein. Und das pünktlich als der große Tross von über 60 Personen in Wennigsen aus dem Zug stieg und sich auf die Wanderung zu den Finnhütten machte. Aber „Lindener Blut ist halt keine Buttermilch“: Regenjacken über und Abmarsch! An den Hütten wurde der Grill angeschmissen, lecker gegessen und dann gab es eine mehrstündige Capture the flag – Schlacht, die ihresgleichen sucht. Es gab üble Brennesselopfer zu verzeichnen, dazu nasse, dreckige und stinkende Klamotten – egal, es ging immer weiter. Selbst viele Eltern machten mit! Gegen 16 Uhr machten sich alle gemeinsam auf den Rückweg. Ein wirklich gelungenes Sommerfest, welches wir im nächsten Jahr – in leicht abgeänderter Form (Anmeldung, Essenauswahl, Kaffee) wiederholen wollen.

Und dann gab es am vergangenen Samstag die Reifeprüfung, denn zunächst sollte die Bezirksmeisterschaft der Altersklasse U10 aufgrund interner Verbandsprobleme ausfallen, dann plötzlich doch wieder nicht: die große Herausforderung für den Verein. Fazit: Mit Auszeichnung bestanden! Die Veranstaltung verlief problemlos, weil alle mit anpackten. Super! Aber in den Mittelpunkt haben sich die Sportler mit wunderbaren Leistungen katapultiert. Ein Highlight war sicherlich die überraschende Teilnahme von **Sabina Peters**. Wir Trainer waren zunächst einfach nur darüber begeistert, dass Sabina ihre Scheu überwunden hatte und mitkämpfen wollte. Als sie dann aber auch noch den 1. Platz erreichte und das gegen eine sehr erfahrene Judokämpferin, gab es kein

Halten mehr! Klasse, Sabina! **Lennert Helmer** erreichte zwar „nur“ einen 5. Platz, aber die Platzierung wird ihm nicht gerecht. In einem starken Pool hatte Lennert vier intensive und lange Kämpfe gegen sehr erfahrene Judoka – allein die zu bewältigen ist olympiaverdächtig. Diese Leistung hat uns genauso imponiert wie Sabinas 1. Platz. Toll, Lennert! **David Kukat** musste auf einen seiner ersten Turniere zwar Lehrgeld zahlen, aber auch hier merkt man, dass es nur wenig braucht, um den Schalter umzulegen. Nur nicht aufgeben, David. Du machst das richtig gut! **Enno Pieper** wurde in seinem Pool 3., **Emilian Kukat und Bendix Zauske** erreichten jeweils einen 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch! Ihr seid eine phantastische und bemerkenswerte Truppe!



Sommerfest in Wennigsen (10. Juni 2018)